

Protokoll der 29. Sitzung der AG „Datenschutz in Gesundheitsinformationssystemen“ (DGI)

Zeit: 04. September 2013, 13.30 bis 15.00 Uhr
 Ort: Universität Lübeck, Haus 64, 2.OG, Raum 2.005
 Protokoll: Bernd Schütze
 Teilnehmer:

Name	E-Mail-Adresse	Organisation/Institution
Drepper, Johannes	johannes.drepper@tmf-ev.de	TMF e.V.
Löhnhardt, Benjamin	benjamin.loehnhardt@med.uni-goettingen.de	Universitätsmedizin Göttingen
Pommerening, Klaus	pommeren@uni-mainz.de	Universitätsmedizin Mainz
Sax, Ulrich	usax@med.uni-goettingen.de	Universitätsmedizin Göttingen
Schütze, Bernd	schuetze@medizin-informatik.org	Gesellschaft für klinische Dienstleistungen Düsseldorf mbH
Schwanke, Jens	jens.schwanke@med.uni-goettingen.de	Universitätsmedizin Göttingen
Stahmann, Alexander	alexander.stahmann@med.uni-goettingen.de	Universitätsmedizin Göttingen

Entschuldigt

Name	E-Mail-Adresse	Organisation/Institution
Blobel, Bernd	bernd.blobel@klinik.uni-regensburg.de	Universitätsklinik Regensburg
Hornung, Bernd R.	hornung@med.uni-marburg.de	Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Isele, Christoph	christoph.isele@siemens.com	Siemens
Wichterich, Eric	e.wichterich@ztg-nrw.de	Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH

Tagesordnung

Top 1. Begrüßung

1. Vorstellungsrunde

Die Teilnehmer stellen sich gegenseitig kurz vor, erklären, wo sie herkommen und was ihre Schwerpunkte im Bereich ihrer beruflichen Tätigkeiten sind.

2. Die Tagesordnung wird angenommen.

3. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 27. März 2011 wird angenommen.

Top 2. Neuwahl der AG-Leitung

Professor Pommerening und Professor Blobel wollen nach vielen Jahren die AG-Leitung nicht länger übernehmen. Die AG dankt beiden für die vielen Jahre, in denen Sie als Leitung der AG zur Verfügung standen.

Herr Sax führt die Wahlleitung. Er erklärt, dass laut Satzung alle AG-Mitglieder, unabhängig ob GMDS-Mitglied oder nicht, wahlberechtigt sind, wenn sie persönlich anwesend sind. Eine Kopie der Niederschrift befindet sich im Anhang zum Protokoll. Als Leitung der AG wird Herr Schütze gewählt, zu seinem Stellvertreter Herr Schwanke.

Top 3. Diskussion bzgl. künftiger Aktivitäten der AG; Vorschläge

Es wird diskutiert, mit welchen Themen sich die AG in der nächsten Zeit auseinandersetzen soll. Folgende Themen werden vorgeschlagen:

1. Schweigepflicht vs. Outsourcing

Ein Krankenhaus bzw. eine Arztpraxis muss immer öfter externe Partner, z.B. Hersteller) mit Aufgaben beauftragen wie beispielsweise der (Fern-) Wartung ihres Informationssystems beauftragen. Diese Aufgaben beinhalten häufig die Kenntnisnahme von Patientendaten. Datenschutzrechtlich kann dies durch Abschließung eines ADV-Vertrages abgesichert werden.

Strafrechtlich bleibt die Frage der unbefugten Offenbarung, da ein externer Dienstleister ggfs. nicht als „Gehilfe“ des Arztes im Sinne von §203 StGB angesehen werden kann.

Eine Stellungnahme durch die GMDS wäre sinnvoll, die AG könnte diese erarbeiten.

Herr Drepper weist darauf hin, dass die TMF im Rahmen des BMBl-geförderten Projektes „Trusted Cloud“ ein Rechtsgutachten bzgl. des Einsatzes von Cloud-Computing in Auftrag geben wird, in welches diese Thematik am Rande auch behandelt wird. Er schlägt vor, dass die AG hier mit dem TMF zusammen arbeitet.

2. Umgang mit der Orientierungshilfe KIS

Die Orientierungshilfe Krankenhausinformationssysteme der Aufsichtsbehörden (OH KIS) ist seit 16./17. März 2011 im Umlauf, immer noch herrscht seitens vieler Krankenhäuser eine Ungewissheit, wie damit umzugehen ist; die Anwend- und Umsetzbarkeit der Anforderungen aus der OH KIS für viele Krankenhäuser unklar.

Derzeit erfolgt eine Überarbeitung durch AG der Datenschutzaufsichtsbehörden, die Überarbeitung soll auf der Frühjahrstagung 2014 durch den Düsseldorfer Kreis verabschiedet werden.

Hieraus ergeben sich für die GMDS und die AG zwei mögliche Tätigkeitsfelder:

- a. Kommentierung der Überarbeitung im Frühjahr/Sommer durch die AG mit anschließender Stellungnahme durch die GMDS; Rückfrage Präsidium erforderlich.
- b. Die Erstellung von Praxishilfen für Krankenhäuser durch AG

Herr Schütze weist darauf hin, dass BvD, bvItg und Deutsche Krankenhausgesellschaft derzeit an einer gemeinsamen Empfehlung zur OH KIS arbeiten. Es wird beschlossen, dass die AG sich nach Möglichkeit an der Ausarbeitung beteiligt, so dass eine gemeinsame Empfehlung erarbeitet wird. Herr Schütze stellt den Kontakt her.

3. Mobile Computing / bring your own device

BYOD in Industrie auf dem Rückzug:

- Erhofftes Einsparungspotential nicht gegeben
- Handling im Unternehmen schwierig (sowohl rechtlich wie auch technisch)

Mobile Computing selbst wird sich jedoch im Krankenhaus immer stärker durchsetzen. Die GMDS AG Mobile Computing beschäftigt sich mit dem Thema, ggfs. sollten aus datenschutzrechtlicher Sicht „best practices“ erarbeitet werden.

4. Modernes Berechtigungskonzept

- interdisziplinäre Stationen
- institutsübergreifend

5. Löschkonzept

- Systemübergreifendes Löschen von Daten

6. Protokollierungskonzept

- Einheitliche Protokollierung systemübergreifend
- Auswertung der verschiedenen Protokolle verschiedener IT-Systeme

7. Portallösungen

8. Beschlagnahme von Computern Schnellstmöglich und Datenbestände im Klinikum durch den Staatsanwalt

Bei der Beschlagnahme von Computern und Datenbeständen im Rahmen von staatsanwaltlichen Ermittlungen werden auch datenschutzrechtliche Fragen angesprochen. Hier könnte die AG eine „Handlungsempfehlung“ für Krankenhäuser erarbeiten. Herr Sax weist darauf hin, dass in Göttingen die Rechtsabteilung dieses Thema gerade bearbeitet und das Ergebnis die AG wahrscheinlich nutzen kann. Herr Drepper regt an, das von Herrn Dierks für das

TMF erstellte Gutachten bzgl. der Nutzung eines Datentreuhänders zu nutzen, in welchem diese Thematik auch besprochen wird.

Es wird beschlossen folgende Themen zu bearbeiten:

1. OH KIS
 - a. Erarbeitung einer Praxishilfe
 - i. Herr Schütze verschickt einen Link zu einem Vorschlag als Ausgang für die Erstellung.
 - b. Herausgabe einer Checkliste zur OH KIS
 - i. Es soll eine Checkliste für Krankenhäuser erstellt werden, an Hand derer die Anforderungen der OH KIS mit den Gegebenheiten im eigenen Haus schnell abgeglichen werden können. Herr Schütze mailt einen Link zu einem Vorschlag.
 - c. Kommentierung der Überarbeitung nach Veröffentlichung durch den Düsseldorfer Kreis
 - i. Die AG Leitung klärt mit dem Präsidium ab, ob die GMDS eine Stellungnahme zum Thema veröffentlichen würde.
2. Umgang mit der sich aus §203 StGB ergebenden Problematik beim Outsourcing
 - a. Herr Schütze erstellt eine Übersicht, welche der AG und dem TMF übermittelt wird.
 - b. Die AG Leitung klärt mit dem Präsidium ab, ob die GMDS eine Stellungnahme zum Thema veröffentlichen würde.
3. Erarbeitung einer Handlungsempfehlung bei der Beschlagnahme von Computern im Klinikum
 - a. Herr Sax erkundigt sich, ob der AG die Göttinger Ausarbeitung nutzen darf
 - b. Die AG Leitung klärt mit dem Präsidium ab, ob die GMDS eine Stellungnahme zum Thema veröffentlichen würde.

Top 4. Verschiedenes

1. Es wird angeregt die Webseite zu überarbeiten. Ein Vorschlag findet sich unter <http://www.gesundheitsdatenschutz.org>. Es wird beschlossen, dass die Webseite auf den GMDS-Seiten beibehalten wird, jedoch der Link zur Homepage der AG geändert wird. Herr Schütze spricht Frau Behrend an.

Es soll geprüft werden, ob die GMDS die Möglichkeit zur Einrichtung von Sub-Domänen hat, so dass die Webseite über <http://www.ag-dgi.gm ds.de> erreichbar ist.

Es stellt sich die Frage, wie das Impressum auf der Homepage aussehen soll. Dies wird bei anderen AGs unterschiedlich gehandhabt. Herr Schütze spricht Frau Behrend an.

2. Mailingliste

Derzeit sind die Mitglieder der Mailingliste „AG-DGI@mailman.uni-regensburg.de“ nicht bekannt. Daher wurde eine neue Mailingliste gm ds@gesundheitsdatenschutz.org

eingrichtet. Herr Schütze schickt eine Mail an die „alte“ Mailingliste, dass sich Interessierte in der aktualisierten AG-Mailingliste anmelden sollen.

Herr Schütze richtet eine passwortgeschützte Seite ein, auf welcher die AG-Mitglieder feststellen können, wer Mitglied der Mailingliste ist.

Da ebenfalls nicht bekannt ist, wer ein Mitglied der AG ist, fragt Herr Schütze jeden, der sich bei der Mailingliste anmeldet, ob er als Interessierter die Mailingliste verfolgen möchte, oder ob eine Mitarbeit in der AG vorgesehen ist.

3. Die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen soll verbessert werden, insbesondere mit

- BvD, AK Medizin
Kontaktperson Herr Schütze
- GDD, AK „Datenschutz und Datensicherheit im Gesundheits- und Sozialwesen“
Kontaktperson Herr Schütze
- bvitg, AG Datenschutz
Kontaktperson Herr Schütze
- TMF, AG Datenschutz
Kontaktperson Herr Schwanke
- Zum Fachbereich Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit der GI soll wieder Kontakt gesucht werden, insbesondere zu den Fachgruppen
 - PET – Datenschutzfördernde Technik (Privacy Enhancing Technologies)
 - SECMGT – Management von Informationssicherheit

Es soll versucht werden, einen Kontakt und nach Möglichkeit eine Zusammenarbeit zu den Arbeitskreisen „Gesundheit und Soziales“, Technik sowie Wissenschaft der Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder unter Mitarbeit von Datenschutzbeauftragten der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Katholischen Kirche aufzubauen.

4. Künftige Treffen

Die AG soll sich künftig halbjährlich treffen, ein Treffen soll während der conhIT stattfinden, ein Treffen soll in Zusammenarbeit mit dem TMF im Winter (November/Dezember) stattfinden. Beim Treffen auf der conhIT erhofft sich die AG eine bessere Kommunikation mit Beteiligten aus Industrie und Krankenhaus, also dem Versorgungsbereich, von der gemeinsamen Arbeit mit der TMF eine optimierte Zusammenarbeit im Bereich von Datenschutzfragen zur Forschung.

5. AG-Mitarbeiter-Akquise

Bzgl. Mitarbeit in der AG sollen Kolleginnen und Kollegen aus den Instituten (Münster, Erlangen, ...) angesprochen werden.

ToDos

Wer?	Was?	Bis wann?
Alle	Aktualisierte Webseite prüfen und ggfs. Kommentieren	Schnellstmöglich
Herr Schütze	Link zu einem Vorschlag als Ausgang für die Erstellung einer Praxishilfe zur OH KIS sowie zum Vorschlag bzgl. einer Checkliste verschicken	Schnellstmöglich
Herr Schütze	Kontakt zu BvD, bvitg und DKG zwecks gemeinsamer Erarbeitung einer Empfehlung zur OH KIS	Schnellstmöglich
Herr Schütze	Information bzgl. neuer Mailingliste	Schnellstmöglich
Herr Schwanke bzw. Herr Schütze	Kontaktaufnahme zu BvD, GDD, bvitg, TMF, GI	Schnellstmöglich
Herr Schütze	Frau Behrend bzgl. Anpassung Link zur Homepage der AG ansprechen. Zugleich ist abklären, ob die Einrichtung einer Sub-Domänen, die auf die AG-Homepage verweist, verfügbar ist. Weiterhin muss die Frage bzgl. Impressum geklärt werden.	Bis Ende September 2013
Herr Schütze	Übersicht zur §203-Problematik, welche der AG und dem TMF übermittelt wird	Bis Ende Oktober 2013
Herr Sax	Abklärung, ob die AG die Göttinger Ausarbeitung bzgl. Beschlagnahme von Krankenhaus-Computern nutzen kann	Bis Ende Oktober 2013
AG Leitung	Mit Präsidium absprechen, ob die GMDS eine Stellungnahme zur Ausarbeitung bzgl. der §203-Problematik veröffentlicht	Bis Ende November 2013
AG Leitung	Mit Präsidium absprechen, ob die GMDS eine Stellungnahme zur Ausarbeitung bzgl. der Beschlagnahme von Praxiscomputern veröffentlicht	Bis Ende November 2013
Alle	Nachfrage bzgl. Mitarbeit in der AG bei Kolleginnen und Kollegen	Bis Ende Dezember 2013
AG Leitung	Mit Präsidium absprechen, ob die GMDS eine Stellungnahme zur Überarbeitung der OH KIs veröffentlicht	Bis Ende Februar 2014

Niederschrift der Wahl der Leitung der GMDS-AG DGI

Tag der Einladung zur Wahl:
08. August 2013

Liste der Kandidaten/ Kandidatinnen

- Leitung
 - o Bernd Schütze, Düsseldorf
- stellvertretende Leitung
 - o Jens Schwanke, Göttingen

Tag und Ort der Wahl
04. September 09.2013, Lübeck

Zahl der stimmberechtigten Mitglieder:
7

Wahlmodus (offen, geheim):
offen

Stimmenverteilung bei den einzelnen Wahlgängen:
Schütze: 6 ja-Stimmen, 1 Enthaltung
Schwanke: 6 ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Wahlergebnis
Leitung der AG: Herr Schütze
stellvertretende Leitung: Herr Schwanke

Einverständniserklärung der Gewählten:
Beide stimmten zu

Teilnehmerliste

Name	E-Mail-Adresse	Firma	Mitglied GMDS	Mitglied AG	Unterschrift
Benjamin Löhnhardt	Benjamin.Loehnhardt@ med.uni-goettingen.de	Universitätsmedizin Göttingen	X		B. Löhnhardt
Jens Schwanke	jens.schwanke@ med.uni-goettingen.de		✓	seit heute!	J. Schwanke
Klaus Pommerening	pommeren@ uni-mainz.de	Univ. Medizin Mainz	X	X	Pommerening
Johannes DREPPER	johannes.drepper@ inj-ev.de	IKF e.V.	X	seit heute	J. Drepper
Ulrich SAX	usax@med.uni- goettingen.de	UMG	X	per	Ulrich Sax
Alexander Stahmann	alexander.stahmann@ med.uni-goettingen.de		X	seit heute	A. Stahmann
Bernd Schütze	schuetze@medizin- informatik.org	AKD Düsseldorf mbH	X	X	B. Schütze